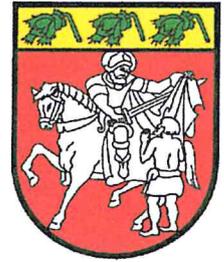


Gemeindewerke Nottuln

Wirtschaftsjahr 2016



ABWASSERWERK

Wirtschaftsplanung
Erfolgsplan 2016
Vermögensplan 2016
Finanzplanung 2016 bis 2020
Stellenübersicht 2016

wiaw1601

WIRTSCHAFTSPLAN ABWASSERWERK 2016
Erfolgsplan

Aufwendungen / Erträge	Plan 2016	Plan 2015
1. Umsatzerlöse und Erträge		
Umsatzerlöse aus Gebühren	2.708.241,84 €	2.690.385,16 €
Sonstige Umsatzerlöse	239.208,42 €	259.884,00 €
Sonstige betriebliche Erträge	4.500,00 €	4.500,00 €
Aktivierte Eigenleistungen	46.000,00 €	50.000,00 €
	2.997.950,26 €	3.004.769,16 €
2. Materialaufwand		
a) Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und bezogene Waren	67.000,00 €	66.200,00 €
b) bezogene Leistungen	257.640,00 €	218.620,00 €
c) Verbandsbeiträge	1.244.204,00 €	1.278.112,00 €
3. Personalaufwand	274.360,22 €	263.030,98 €
4. Abschreibungen	695.600,00 €	685.397,00 €
5. Sonstiger betrieblicher Aufwand	101.900,00 €	101.700,00 €
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	-18.000,00 €	-28.000,00 €
7. Zinsen und ähnlicher Aufwand	87.000,00 €	123.000,00 €
	2.709.704,22 €	2.708.059,98 €
8. Gewinn/Verlust	288.246,04 €	296.709,18 €

ERLÄUTERUNGEN

Die geplanten Umsatzerlöse und Erträge des Abwasserwerkes sinken im Jahr 2016 gegenüber dem Vorjahr mit rd. 3.004.769 € geringfügig um 6.819 € auf rd. 2.997.950 €.

Bei den Materialaufwendungen ist für 2016 ein Anstieg in Höhe von rd. 5.912 € zu verzeichnen. Einerseits ist ein Rückgang der Lippeverbandsbeiträge um 32.108 € gegenüber dem Vorjahr zu berücksichtigen. Andererseits steigen die betrieblich bedingten Materialaufwendungen um 38.020 €.

Die Personalaufwendungen erhöhen sich durch die tariflich zu erwartenden Steigerungen um 11.329 €.

Die Abschreibungen steigen investitionsbedingt um rd. 10.203 €. Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen bleiben gegenüber dem Vorjahr nahezu konstant.

Die Zinsaufwendungen sinken von rd. 123.000 um rd. 36.000 € auf rd. 87.000 €. Zugleich ist mit einem Rückgang der Zinserträge von rd. 28.000 € um rd. 10.000 € auf 18.000 € zu rechnen.

Die Eigenkapitalverzinsung beträgt bei einem kalkulatorischen Zinssatz von 2,0 % insgesamt 66.507 €. Der Anstieg gegenüber dem Vorjahr um 5.581 € wirkt sich gebührenerhöhend aus.

Insgesamt schließt der Erfolgsplan mit einem Jahresergebnis in Höhe von 288.246 € ab. Davon entfallen auf die Beitragsauflösung 218.868 €, auf die Kapitalverzinsung 66.507 € und auf die Gebührenunterdeckung aus 2014 insgesamt 2.871 €.

ANLAGE ZUM ERFOLGSPLAN DES ABWASSERWERKES FÜR 2016

	Plan 2016	Plan 2015
1. Umsatzerlöse u. Erträge		
a) Gebühren Schmutz- u. Regenwasser	2.280.054,78 €	2.261.600,32 €
b) Auflösung von Baukostenzuschüssen	218.868,42 €	234.564,00 €
c) Klärschlammabeseitigung	10.340,00 €	10.320,00 €
d) Regenwassergebühr öffentl. Flächen	428.187,06 €	428.784,84 €
e) Hausanschlusskostenerstattungen	10.000,00 €	15.000,00 €
f) Sonstige Erträge	4.500,00 €	4.500,00 €
g) Andere Aktivierte Eigenleistungen	46.000,00 €	50.000,00 €
	<u>2.997.950,26 €</u>	<u>3.004.769,16 €</u>
2. Materialaufwand		
a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	67.000,00 €	66.200,00 €
b) Aufwendungen für bez. Leistungen	242.000,00 €	198.000,00 €
c) Klärschlammabeseitigung	5.640,00 €	5.620,00 €
d) Beiträge Wasser- u. Bodenverbände	36.700,00 €	38.500,00 €
e) Lippeverbandsbeitrag	1.207.504,00 €	1.239.612,00 €
f) Hausanschlusskosten	10.000,00 €	15.000,00 €
	<u>1.568.844,00 €</u>	<u>1.562.932,00 €</u>
3. Personalaufwand	274.360,22 €	263.030,98 €
4. Abschreibungen auf Sachanlagen	695.600,00 €	685.397,00 €
5. Sonstige betriebliche Aufwendungen		
a) Prüfungs- und Beratungskosten	8.000,00 €	8.000,00 €
b) Versicherungsbeiträge	7.300,00 €	7.000,00 €
c) Verwaltungskostenbeiträge	36.000,00 €	36.000,00 €
e) EDV-Kosten	9.100,00 €	9.500,00 €
f) sonstige Aufwendungen	24.700,00 €	24.400,00 €
g) Benutzungsgebühren Havixbeck	16.800,00 €	16.800,00 €
	<u>101.900,00 €</u>	<u>101.700,00 €</u>
6. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	18.000,00 €	28.000,00 €
7. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	<u>87.000,00 €</u>	<u>123.000,00 €</u>
8. Jahresüberschuss	288.246,04 €	296.709,18 €
davon EK-Verzinsung	<u>66.507,00 €</u>	<u>60.925,74 €</u>
Gebührenunterdeckung	2.870,62 €	1.219,44 €
Verbleibender Jahresüberschuss entspricht der Auflösung von Bau- kostenzuschüssen = Verbot der Einbeziehung in die Gebührenkalkulation	<u>218.868,42 €</u>	<u>234.564,00 €</u>

VERMÖGENSPLAN EIGENBETRIEB ABWASSERWERK FÜR 2016		
wiaw1602		
		Plan 2016
A. Investitionen und Tilgung		EUR
I. Neuanlagen		
1. Kanalerneuerung- und Kanalsanierung		100.000,00
2. Erschließung Beisenbusch (Stichkanal Nord/West)		100.000,00
3. Kanalerneuerung Burgstraße		25.000,00
4. Kanalerneuerung Bakenstraße		295.000,00
5. Kanalerweiterung Coesfelder Straße		150.000,00
6. Kanalerneuerung Auf dem Baumbus		150.000,00
7. Erschließung Nottuln Nord		1.300.000,00
8. Erweiterung RRB Schapdetten		15.000,00
9. Allgemeine Kanalbaumaßnahmen		65.000,00
10. Erneuerungsmaßnahmen Pumpwerke		0,00
11. Abwasserbeseitigungskonzept		20.000,00
11.Ersatz- und Neubeschaffungen		30.000,00
II. Tilgung von Darlehen		104.700,00
Summe		2.354.700,00
B. Finanzierung	EUR	EUR
1. Liquide Mittel		2.100.000,00
2. Baukostenzuschüsse/Beiträge		205.707,00
3. Abschreibungen	695.600,00	
./. Aufl. BKZ im Erfolgsp.	218.868,00	
= Finanzierungsmittel	476.732,00	476.732,00
4. Baukostenanteil Gemeinde für Regenwasserkanäle		465.000,00
5. Fremdfinanzierung (+)/ Mittelüberschuss (-)		-892.739,00
Summe		2.354.700,00

Erläuterungen:

Die Investitionen für das Wirtschaftsjahr 2016 sind gekennzeichnet durch Maßnahmen zur Kanalerneuerung, Kanalsanierung und Kanalerweiterung. Insgesamt werden für diese Kanalbaumaßnahmen 885.000 € veranschlagt.

Für den Fall, dass es zu einer zeitnahen Umsetzung des Baugebietes "Nottuln Nord" kommt, wurden bereits Finanzmittel in Höhe von 1.300.000 € für 2016 angesetzt.

Für die Fortschreibung des ABK wurden insgesamt 20.000 € in den Vermögensplan eingestellt.

Für notwendige Ersatz- und Neubeschaffungen wurde 30.000 € veranschlagt.

Insgesamt sind für das Planungsjahr 2016 Investitionskosten in Höhe von rd. 2.250.000 € zu erwarten.

Die Tilgungsleistungen betragen rd. 104.700 €.

Die Finanzierung der Investitionsmaßnahmen erfolgt aus Abschreibungen, liquiden Mitteln und Baukostenzuschüssen. Auf eine Fremdfinanzierung kann auch im Jahr 2016 vollständig verzichtet werden.

FINANZPLANUNG ABWASSERWERK FÜR 2016 bis 2020						
wiaw1602		Plan 2016	Plan 2017	Plan 2018	Plan 2019	Plan 2020
A. Investitionen und Tilgung Neuanlagen		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Kanalerneuerung- und Kanalsanierung	100.000	177.000	241.500	183.000	161.000	
2. Erschließung Beisenbusch	100.000	0	0	0	0	
3. Kanalerneuerung Burgstraße	25.000	250.000	0	0	0	
4. Kanalerneuerung Bakenstraße	295.000	0	0	0	0	
5. Kanalerweiterung Coesfelder Straße	150.000	0	0	0	0	
6. Kanalerneuerung Auf dem Baumbus	150.000	0	0	0	0	
7. Erschließung Nottuln Nord	1.300.000	0				
8. Erweiterung RRB Schapdetten	15.000	100.000				
9. Allgemeine Kanalbaumaßnahmen	65.000	190.000	260.000	100.000	100.000	
10. Erneuerungsmaßnahmen Pumpwerke	0	30.000	0	0	0	
11. Abwasserbeseitigungskonzept	20.000					
11.Ersatz- und Neubeschaffungen	30.000	30.000	30.000	35.000	35.000	
	2.250.000	777.000	531.500	318.000	296.000	
Tilgung von Darlehen	104.700	127.000	130.000	133.000	136.000	
Summe	2.354.700	904.000	661.500	451.000	432.000	
B. Finanzierung		EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
1. Liquide Mittel	2.100.000	892.739	453.739	258.239	274.239	
2. Baukostenzuschüsse/Beiträge	205.707	10.000	10.000	10.000	10.000	
3. Abschreibungen ./.. Aufl. BKZ im Erfolgspl. = Finanzierungsmittel	476.732	455.000	456.000	457.000	458.000	
Baukostenanteil für Regenwasseranlagen	465.000	0	0	0	0	
Fremdfinanzierung (+)/ Mittelübersch. (-)	-892.739	-453.739	-258.239	-274.239	-310.239	
Summe	2.354.700	904.000	661.500	451.000	432.000	

Erläuterungen:

Die Finanzplanung bis 2020 ist geprägt durch allgemeine Kanalbaumaßnahmen, resultierend aus dem aktuellen Abwasserbeseitigungskonzept. Insbesondere Kanalsanierung und Kanalerneuerung werden in den kommenden Jahren wichtige Arbeitsschwerpunkte des Abwasserwerkes bilden.

Die Kanalbaumaßnahmen für das Baugebiet "Nottuln Nord" wurden für das Jahr 2016 mit 1.300.000 € in den Finanzplan eingestellt.

Mittelfristig sind keine weiteren Kreditaufnahmen geplant. Die Finanzierung der Investitionen bis 2020 wird voraussichtlich aus Eigenmitteln, Baukostenzuschüssen und Anschlussbeiträgen erfolgen.

STELLENÜBERSICHT DES ABWASSERWERKES FÜR DAS WIRTSCHAFTSJAHR 2016							
VERGÜTUNGS-/ LOHNGRUPPE	ENTGELT- GRUPPE	STELLENZAHL 2016		STELLENZAHL 2015		TATSÄCHLICH BESETZTE STELLEN AM 30.06.2015	
		vollb.	teilb.	vollb.	teilb.	vollb.	teilb.
Verwaltung							
ku E 9	14	0,45	-	0,45	-	0,45	-
	12	0,10	-	0,10	-	-	-
	11	0,82	-	0,82	-	0,82	-
	10	0,40	-	0,40	-	0,40	-
	9	1,60	-	1,60	-	1,60	-
	6	0,85	0,30	0,85	0,30	0,85	0,30
		4,22	0,30	4,22	0,30	4,12	0,30
Betrieb							
			4,52		4,52		4,42
		-	-	-	-	-	-

Auszubildende/r

	-	-	-	-	-	-
	-	-	-	-	-	-

Erläuterungen zur Stellenübersicht 2016:

Die bei den Gemeindewerken beschäftigten Mitarbeiter/innen im Verwaltungsbereich (technische und kaufmännische Bereiche) werden auf der Basis der Beschäftigungsanteile an der Gesamtbeschäftigung den jeweiligen Betriebszweigen zugeordnet. Gegenüber dem Vorjahr ergeben sich keine Veränderungen. Eine Stelle E 10 ist künftig in eine Stelle E 9 umzuwandeln (ku).

Im betrieblichen Bereich beschäftigt das Abwasserwerk keine eigenen Mitarbeiter.